

An alle unterrichtenden Lehrkräfte  
des Faches Evangelische Religionslehre am Gymnasium  
in den Regierungsbezirken Oberbayern Ost und West

## Regionale Fortbildungen im Schuljahr 2018/19

im Januar 2019

Liebe Kolleg\*innen,

als „neue“ Fachberaterin Süd darf ich Sie herzlich zu den RFB 2019 einladen. Vielleicht sind Sie neugierig, wer Sie einlädt? Ich unterrichte seit 1991 Evangelische Religionslehre und Mathematik. Nach dem Referendariat in Friedberg und an den Gymnasien in Türkheim und Aichach war ich in Fürstenried-West eingesetzt und unterrichte seit 2002 am Gymnasium Puchheim. Zuletzt hatte ich dort die Funktion als Oberstufenkoordinatorin inne. Mit meinem Mann und unserer jüngsten Tochter lebe ich in Gauting.

### Aus der Arbeit als Fachberaterin

Als staatliche Fachberaterin ist es meine Aufgabe, Ihnen bei Problemen und Fragen rund um den Religionsunterricht beratend zur Seite zu stehen, oder Sie bei der Verwirklichung neuer Ideen und Konzepte für Ihren RU zu unterstützen. Die Regionalen Fortbildungen bieten dazu eine gemeinsame Plattform, Gelegenheit zum Austausch mit Ihren Fachkolleg\*innen und zur regionalen Vernetzung. Deshalb bin ich dem Wunsch der nördlicher gelegenen Kolleg\*innen nach einer Fortbildung in ihrem Raum nachgekommen.

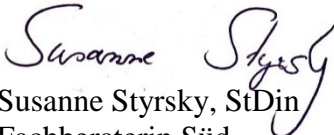
### Ingolstadt, 06. Februar 2019 – Rosenheim, 26. Februar 2019 – München, 28. Februar 2019

Die Vorträge der RFBs wollen aktuelle Themen und Entwicklungen im Bereich der Theologie bzw. Religionspädagogik aufgreifen und einen thematischen Schwerpunkt setzen. Auf allen RFBs wollen wir das Gehörte in einem zweiten Schritt auf den Schulalltag anwenden. Neben dem inhaltlichen Fortbildungsschwerpunkt und den Informationen zur aktuellen Situation des RU darf ich Ihnen in diesem Jahr noch etwas Besonderes offerieren: Vertreter des *Netzwerk Ethik in der ELKB* präsentieren Ihnen Anliegen und Ziel dieses Zusammenschlusses aus Vertretern der ev.-theol. Fakultäten und stellen Ihnen das neue Online-Lexikon *Ethik-Evangelisch* vor. Die genauen Informationen zu den einzelnen RFB entnehmen Sie bitte der beiliegenden Übersicht.

### Wichtige Informationen zur Anmeldung:

**Anmeldeschluss** für die Fortbildung in Ingolstadt ist der **31. Januar 2019** für die übrigen Tagungen der **6. Februar 2019**. Melden Sie sich bitte formlos per Mail an [Susanne.Styrsky@gymnasium-puchheim.de](mailto:Susanne.Styrsky@gymnasium-puchheim.de) (Betreff „Anmeldung RFB [Ort]“). Es gibt keine Teilnehmerbeschränkungen, deshalb werden keine Anmeldebestätigungen verschickt. Vermerken Sie bitte auch, ob Sie an einem gemeinsamen Mittagessen teilnehmen möchten.

Ich freue mich darauf, möglichst viele von Ihnen bei den RFBs kennenlernen zu dürfen. Ihnen und Ihren Familien einen von Gott begleiteten Weg im Jahr 2019 wünscht

  
Susanne Styrsky, StDin  
Fachberaterin Süd

<b>Mittwoch, 06.02.2019</b> 9.15-16.15 Uhr	<b>85051 Ingolstadt</b> Apian-Gymnasium Maximilianstraße 25
<b>1 Kants grundlegende ethische Annahmen. Ein gewinnbringender Ansatz für aktuelle gesellschaftliche Themen?! – aktuelle Fragestellungen, religionspädagogische Überlegungen und didaktische Impulse in Blick auf den RU in der Oberstufe</b> <i>Referent: StR Ernest Mujkic, Wiss. Mitarbeiter am Lehrstuhl für politische Bildung und Didaktik der Sozialkunde der LMU München, unterrichtet Ethik am Gymnasium</i>	
<b>2 Das „Netzwerk Ethik“ in der ELKB und sein Online-Lexikon „Ethik-Evangelisch“</b> <i>Referent: ein leitender Vertreter (KR Prof. Dr. Thomas Zeilinger, Beauftragter für Ethik im Dialog mit Technologie u. Naturwissenschaft oder Prof. Dr. Reiner Anselm, Lehrstuhl für Syst. Theologie u. Ethik oder Niklas Schleicher, Wiss. Mitarbeiter ebd.</i>	
<b>3 Informationen und Austausch zur aktuellen Situation des RU</b>	
Hinweise zum Veranstaltungsort: Parkmöglichkeiten am Lehrerparkplatz oder beim Schwimmbad (Lindberghstraße 71) Möglichkeit zum gemeinsamen Mittagessen in der Schulmensa	

<b>Dienstag, 26.02.2019</b> 9.30-16.30 Uhr	<b>83022 Rosenheim</b> Sebastian-Finsterwalder-Gym. Königstr. 25
<b>1 Christliche Spiritualität und Lebensweisheit rein in die Schule –Nutzung von Meditationsräumen und wochenweise freien Klassenzimmern</b> <i>Referent: Marco Kargl, Mag. theol., langjähriger Bildungsreferent im schulpastoralen Zentrum Schloss Fürstenried der Erzdiözese München &amp; Freising, freiberuflich tätig als Logotherapeut und Existenzanalytiker, Assistent am Süddeutschen Institut für Logotherapie &amp; Existenzanalyse in Fürstfeldbruck mit Schwerpunkt „Logopädagogik“.</i>	
<b>2 Das „Netzwerk Ethik“ in der ELKB und sein Online-Lexikon „Ethik-Evangelisch“</b> <i>Referent: siehe oben</i>	
<b>3 Informationen und Austausch zur aktuellen Situation des RU</b>	
Hinweise zum Veranstaltungsort: Parkmöglichkeiten Nähe Eisstadion, Jahnstraße Möglichkeit zum gemeinsamen Mittagessen in einem nahe gelegenen Restaurant	

<b>Donnerstag, 28.02.2019</b> 9.15-16.15 Uhr	<b>80539 München</b> Pädagogisches Institut der Landeshauptstadt München Herrnstraße 19
<b>1 Heil und Heilung. Theologische Perspektiven auf eine (medizinische) Sehnsucht. – Aktuelle Fragestellungen, religionspädagogische Überlegungen und didaktische Impulse in Blick auf den RU.</b> <i>Referentin: Lea Chilian, Wiss. Mitarbeiterin an der Forschungsstelle „Ethische Probleme in der pfarramtlichen Praxis“ an der ev.theol. Fakultät der LMU München</i>	
<b>2 Das „Netzwerk Ethik“ in der ELKB und sein Online-Lexikon „Ethik-Evangelisch“</b> <i>Referent: siehe oben</i>	
<b>3 Informationen und Austausch zur aktuellen Situation des RU</b>	
Hinweise zum Veranstaltungsort: S-Bahn Isartorplatz (2 Min. Fußweg), Raum U1 (s. a. Anzeigentafel im Foyer) Möglichkeit zum gemeinsamen Mittagessen in der Mensa des PI	

*Die Tagungen sind im KWMBeibl Nr. 13 vom 20.11.18 und im KAbI für die Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern 12/2018 veröffentlicht.*